ausgedrückt. Aus dieser folgt offenbar, daß die Temperatur α der Oberfläche um so größer ist, als, bei Gleichheit aller übrigen Bedingungen, die Wärme leichter im Innern des Solidums geleitet wird.

XVI. *Beschreibung eines ausgezeichneten Mondhofes; vom Professor T. A. Kupffer in Kasan.*

Es ist in *Sula* nicht weit von *Bugulma*, zwischen *Kasan* und *Ufa*, im Orenburgischen Gouvernement, ein Mondhof gesehen worden, der mir zu den ausgezeichnetsten Erscheinungen dieser Art zu gehören scheint, und der mit Recht die Aufmerksamkeit einer dort wohnenden Dame, welcher ich die nachstehende Zeichnung und Beschreibung verdanke, auf sich gezogen hat. Am 19. Februar (2. März nach dem im Auslande gebräuchlichen Kalender) um 6 Uhr und einige Minuten Abends ging der Mond blaß gelb gefärbt auf, und über demselben befand sich ein Bogen von derselben Farbe, der sich mit dem Monde erhob,

bezeichnen.

und endlich die in Fig. 1. abgebildete Gestalt annahm, worin *h h* den Horizont und *m* den Mond

Zu beiden Seiten an der Basis des Bogens zeigten sich lebhafte Regenbogenfarben, die sich nach der äußern Peripherie hin allmählig in die allgemein jetzt etwas dunkler gewordene gelbe Farbe des Bogens verloren. Als um 7 $\frac{1}{2}$ Uhr der Mond etwas höher gestiegen war, rundete sich der Bogen zu einem Kreise, und es bildeten sich oberhalb desselben, ferner rechts und links, drei neue

Bogen, so wie es Fig. 2. zeigt der obere Bogen befand sich ungefähr im Zenith, die Bogen zur Seite in Norden und Süden. Der Kreis, der den Mond umgab, mochte im Durchmesser 30 bis 40 Grad

haben; er zeigte ebenfalls zu beiden Seiten, in *a* und *a*, Regenbogenfarben. Im Innern des Kreises, dessen Mittelpunkt vom Monde eingenommen wurde, zeigten sich außerdem noch vier gelbe Streifen, die sich im Monde kreuzten, so daß zwei von ihnen in derselben verticalen, die zwei andern in derselben horizontalen Linie lagen. Sie reichten jedoch weder bis an den Mond, noch bis zum Kreise. Außerdem wurden noch zwei andere horizontale Streifen bemerkt, die sich zwischen dem Kreise und den beiden Bogen rechts und links befanden, und ebenfalls weder mit dem Kreise noch mit den Bogenstücken zusammenhingen.

Gegen 9 Uhr wurde die Erscheinung immer blasser, und verschwand nach und nach ganz. Der Himmel war während der ganzen Zeit vollkommen klar, und die Helligkeit so groß, daß am ganzen Himmel kein Stern sichtbar war. Die Temperatur der Luft war -10° R., welches für jene Gegend und für jene Jahreszeit keine sehr hohe Kälte ist.

XVII. Zerlegung eines neuen gelblichen Minerals von Fahlun; von Trolle-Wachtmeister.

(Aus den Kongl. Vetensk. Acad. Handl. 1827. St. 1.)

In dem Theile des Fahluner Bergwerks, welchen man Erich-Matts-Grube nennt, findet sich in einem grauen Chlo-